

VORWORT UND EINLEITUNG

Die Bedeutung der Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. In immer kürzer werdenden Abständen erfolgen neue Initiativen auf europäischer Ebene als Reaktion auf internationale Geldwäscheskandale. Von großer Bedeutung sind auch die Prüfungen von internationalen Institutionen, allen voran der Financial Action Task Force (FATF), die die Umsetzung ihrer Standards und die Effektivität der Systeme der Staaten zur Geldwäscheprävention bewerten.

Für den Rechtsanwender präsentiert sich die Österreichische Gesetzeslandschaft sehr bunt und unübersichtlich. Neben dem Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz, das für alle Verpflichteten gleichermaßen relevant ist, wurden für die verschiedenen Berufsgruppen in ihren jeweiligen Berufsordnungen oder Aufsichtsgesetzen eigene Regelungen erlassen. Hinzu kommen aber noch für die unterschiedlichen Berufsgruppen Verordnungen, Rundschreiben, Standards und Empfehlungen. Nicht außer Acht lassen sollte man die unmittelbar anwendbaren EU-Verordnungen, die Leitlinien der europäischen Aufsichtsbehörden und die Standards der FATF.

Im vorliegenden Werk werden erstmals alle relevanten Rechtstexte und öffentlich verfügbare Materialien in einer übersichtlichen Form zusammengefasst. Dem interessierten Praktiker wird damit bei schwierigen Zweifelsfragen das Vergleichen der Regelungen und Standards der verschiedenen Berufsgruppen erleichtert. Denn Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung ist letztlich kein Phänomen, das sich auf eine Branche beschränkt. Vielmehr werden auf den Stationen einer „gelungenen Geldwäsche“ die Vertreter der einzelnen Branchen für den jeweiligen Teilaspekt missbraucht.

Mit dem vorliegenden Werk erhält der Praktiker ein umfassendes Nachschlagewerk, das durch das Format einer Loseblattsammlung auch laufend ergänzt und aktuell gehalten werden kann. So wird mit der **ersten Ergänzungslieferung** bereits die Umsetzung der 5. Geldwäscherichtlinie im Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz, im Finanzmarkt-Geldwäschegesetz und im Glückspielgesetz berücksichtigt und es werden auch die neuen Rundschreiben der Finanzmarktaufsichtsbehörde zu den Meldepflichten und der internen Organisation aufgenommen.

Wir hoffen, mit der vorliegenden Gesetzessammlung „Geldwäscheprävention“ einen wertvollen Beitrag zu Ihrer täglichen Arbeit geliefert zu haben.

Wien, im Jänner 2020

Alexander Peschetz

Katharina Peschetz

Hinweis: Die durchgehend männlichen Bezeichnungen dienen allein der sprachlichen Vereinfachung und erfassen selbstverständlich stets auch die jeweiligen weiblichen Bezeichnungen.